Presseinformation

31. M rz 2003

„Kennzeichnung von Haushaltschemikalien“

Neue Broschüre der „umweltberatung“

Unter dem Titel „Kennzeichnung von Haushaltschemikalien“ ist soeben eine neue kostenlose Publikation der „umweltberatung“ erschienen. Die Broschüre wurde in Kooperation mit dem „Lebensministerium“ entwickelt und erklärt die verschiedenen Gefahrenmerkmale. Der Folder enthält Abbildungen der Gefahrensymbole und beschreibt die wichtigsten Inhaltsstoffe, die für die Gefährlichkeit dieser Produkte verantwortlich sind. Auf den Verpackungen von Alltagsprodukten sind Gefahren- und Sicherheitshinweise angebracht, die Teil der Chemikalienkennzeichnung sind. Zum Beispiel weist eine Flamme auf orangefarbenem Untergrund mit der Bezeichnung „F“ darauf hin, dass das Produkt leicht entzündlich ist. Ein „X“, das sogenannte Andreaskreuz, warnt vor Gesundheitsgefahren. Zu den gekennzeichneten Haushaltschemikalien zählen auch „hochentzündliche“ Spraydosen, die als Treibgase Kohlenwasserstoffe, wie Propan oder Butan, enthalten. Einige Produkte, wie Verdünnungen, Nitroverdünnung und Waschbenzin, Holzschutzmittel und diverse Unkrautvernichtungs- und Schädlingsbekämpfungsmittel sind als „gesundheitsschädlich“ gekennzeichnet. Als „reizend“ sind manche Bauprodukte, wie Montageschäume und zementhaltige Produkte gekennzeichnet, die Allergien auslösen können. „Umweltgefährlich“ sind alle Kraftstoffe, wie Benzin und Heizöl, und stark chlorhaltige Produkte, wie Schwimmbaddesinfektionsmittel. Das Heft bietet Entscheidungshilfen, Fachwissen und viele Tipps, die in jedem Haushalt nützlich sind.

Nähere Information und Bestellung: „umweltberatung“ Niederösterreich, Telefon 02742/718 29.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at